

SOC-T1 Aussentemperaturfühler

Funktionen

- Aussentemperaturmessung
- Minimaler und maximaler Wertspeicher
- 0...10 V, 0...20 mA oder 2...10 V, 4...20 mA wählbares Messsignal mit Steckbrücke (Jumper)
- Programmierbare alternative Signalbereiche
- Mittelwert Signal wählbar
- Optionale integrierte Bedieneinheit (OPC-S) oder externes Bedienterminal (OPA-S)
- Betriebszustandsanzeige

Anwendungen

- Messung der Aussentemperatur
- Temperaturmessungen in feuchten oder nassen Umgebungen.
- Überwachung von Minimal-und Maximalwerten für kritische Umgebungen



Temperaturumformer

Der Mikroprozessor misst die Temperatur über ein präzises Messelement einmal pro Sekunde und berechnet aus einer Anzahl Messwerten den Signalwert.

Der Signalbereich und die Signalart kann durch Steckbrücken (Jumper) den individuellen Bedürfnissen angepasst werden. Standard Signalbereiche sind: 0-10 VDC, 2-10 VDC, 4-20 mA und 0-20 mA. Andere Bereiche können mithilfe eines Bedienterminals per Software festgelegt werden. Das OPC-S ist ein integriertes Bedienterminal welches anstelle des Deckels eingesetzt wird. Das OPA-S ist ein externes Bedienterminal, welches auch Aufputz-Wandmontiert werden kann.

Minimale und maximale Werte

Mit dem Bedienterminal hat der Anwender die Möglichkeit Minimal-und Maximalwerte abzulesen oder zurückzusetzen. Die minimalen und maximalen Werte können auch als Ausgangssignale verwendet werden. Die minimalen und maximalen Werte werden während des Betriebs gespeichert und sind auch nach einer Unterbrechung der Stromversorgung verfügbar.

Bestellung

Eine Kabelverschraubung PG9 (Produktname AMC-1) für Kabel mit einem Durchmesser von 4-8 mm (AWG 6-1) sind im Standard enthalten. Optional sind Bedieneinheit sowie Kabeleinführung (AMC-2) erhältlich.

Messumformer mit Messelement

Name	Nummer	Beschreibung/Option
SOC-T1-1-xx	40-30 0153-xx	Messumformer für Aufputz Montage inkl. Kabelverschraubung AMC-1
SOC-T1-1-W0	40-30 0xxx-0	0 Temperatur Bereich: -40...60 °C (-40...140 °F) (Standard)
SOC-T1-1-W1	40-30 0xxx-1	1 Temperatur Bereich: -35...35 °C (-31...95 °F)
SOC-T1-1-W2	40-30 0xxx-2	2 Temperatur Bereich: 0...50 °C (32...122 °F)
SOC-T1-1-W3	40-30 0xxx-3	3 Temperatur Bereich: Spezial – in Bestellung angeben

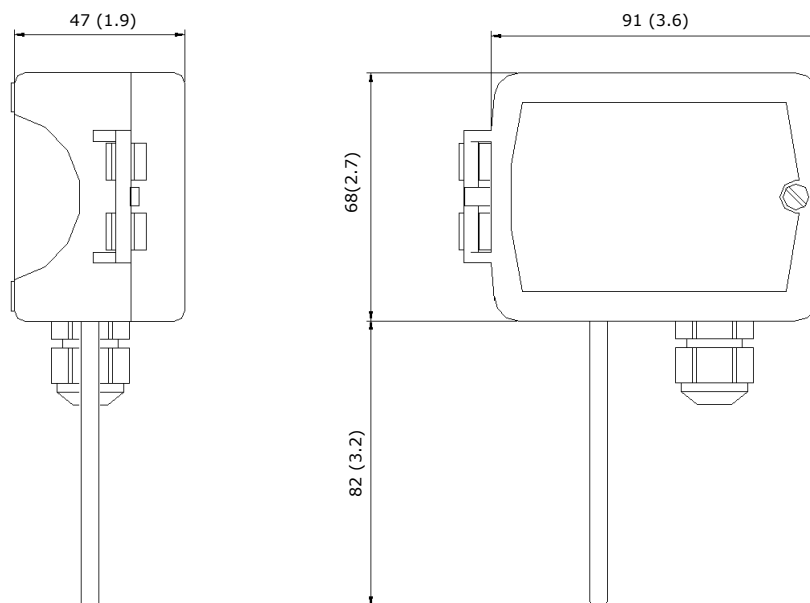
Zubehör

Name	Nummer	Beschreibung/Option
OPC-S	40-50 0029	Integrierte Bedieneinheit
OPA-S	40-50 0006	Externe Bedieneinheit (Aufputz Montage möglich)
AMC-2	40-50 0074	Kabeleinführung NPT 1/2

Technische Daten

Stromversorgung	Betriebsspannung	24 V AC 50/60 Hz $\pm$ 10%, 24VDC $\pm$ 10% SELV nach HD 384, Klasse II Transformer, 48VA max.
	Leistungsaufnahme	Max 2 VA
Anschluss	Anschlussklemmen	Für Kabel 0.34...2.5 mm ² (AWG 24...12)
Messfühler	Temperatur:	
	Genauigkeit: -40...0°C (-40...32°F):	0.5 K
	0...50°C (32...122°F):	0.2 K
	50...70°C (122...158°F)	0.5 K
Ausgangssignal	Analoger Ausgang	
	Ausgangssignal	DC 0-10V oder 0...20mA
	Auflösung	10 Bit, 9.7 mV, 0.019.5 mA
	Maximum Last	Spannungssignal: $\geq$ 1k Ω , Stromsignal: $\leq$ 250 Ω
Umwelt Bedingungen	Betrieb	Nach IEC 721-3-3
	Klimatische Bedingungen	Klasse 3 K5
	Temperatur	-40...70 °C (-40...158 °F)
	Feuchtigkeit	<95% R.H. nicht Kondensierend
	Transport & Lagerung	Nach IEC 721-3-2 und IEC 721-3-1
	Klimatische Bedingungen	Klasse 3 K3 und Klasse 1 K3
	Temperatur	-40...80 °C (-40...176 °F)
	Feuchtigkeit	<95% R.H. nicht Kondensierend
	Mechanische Bedingungen	Klasse 2M2
Normen		Konformität Gemäss
		EMC Standard
		Niederspannungsrichtlinie
		2014/30/EU
		2014/35/EU
	Produktsicherheit	
	Automat. elektr. Regel- und Steuergeräte für den Hausgebrauch und ähnliche Anwendungen	
	EN 60730 -1	
Gehäuse	Schutzgrad	IP65 nach EN 60 529
	Schutzklasse	III (IEC 60536)
	Vorderteil, Rückteil	PC+ABS (UL94 Klasse V-0)
	Sonde	Edelstahl
	RoHS-konform gemäss	2011/65/EU
	Abmessungen (H x B x T):	150 x 91 x 47 mm (5.9 x 3.7 x 1.9 in)
	Gewicht (Inklusive Verpackung)	220 g (7.8 oz.)

Abmessungen mm (in)



Installationsanleitung und Sicherheitshinweis

Dieses Gerät dient zur Verwendung als Messumformer. Wo ein Geräteausfall Personenschäden und/oder Vermögensschaden einschließlich Eigentumsbeschädigung ergeben würde, ist es die Verantwortlichkeit des Kunden, zusätzliche Geräte und Vorrichtungen zu installieren, welche einen Steuerausfall verhindern oder bei Übertretung von Grenzwerten warnen.

Montageort

Der Kanalfühler wird mit der Sonde nach unten direkt an die Wand in einem wettergeschützten Bereich installiert. Direktes Sonnenlicht oder Witterung sollte vermieden werden.

Installationsanleitung

Siehe Montageblatt Nr. 70-000561 (www.vectorcontrols.com).

Software Konfiguration

Dieser Fühler kann zu einem außergewöhnlich hohen Grad angepasst werden. Dies geschieht durch passwortgeschützte Parameter. Diese Parameter können während des Betriebes direkt am Gerät über die Bedieneinheiten OPA-S (extern) oder OPC-S (integriert) eingestellt werden

Eingangskonfiguration

Parameter	Beschreibung	Bereich	Standard
IP 00	Celsius oder Fahrenheit, C = OFF, F = ON	ON, OFF	OFF
IP 01	Anzahl Messungen für Mittelwertbildung	1...255	10
IP 02	Kalibration des Messwerts	-10...10	0
IP 03	Untere Begrenzung Messsignal Temperatur	-40...215 °C/F	0 °C
IP 04	Obere Begrenzung Messsignal Temperatur	-40...215 °C/F	50°C

Ausgangskonfiguration

Parameter	Beschreibung	Bereich	Standard
OP 00	AO1: Konfiguration des Ausgangssignals: 0 = Messsignal (Istwert) 1 = Minimalwert 2 = Maximalwert	0 – 2	0
OP 01	AO1: Untere Begrenzung Ausgangssignal	0 – Max %	0%
OP 02	AO1: Obere Begrenzung Ausgangssignal	Min – 100%	100%

Ausgangssignal Konfiguration

Das Messsignal wird mit einer Steckbrücke (Jumper) für 0-10 VDC oder 0-20 mA Steuersignale konfiguriert. Die Steckbrücken befinden sich neben der Anschlussklemme des Signals. Die Werkseinstellung ist 0-10 VDC.

Der Signalbereich wird mit JP3 eingestellt. JP3 funktioniert nur, wenn der per Parameter definierte Signalbereich auf der Standard-Position von 0 ... 100% gelassen wird. Mit einer anderen Einstellung hat JP3 keinen Einfluss und der Bereich welcher durch die Softwarekonfiguration eingestellt wurde gilt.

Messsignal	JP1
0 – 10 V	(1-2)
0 – 20 mA	(2-3)
Signalbereich	JP3
0 – 10 V, 0 – 20 mA	(1-2)
2 – 10 V, 4 – 20 mA	(2-3)

Positionierung der Steckbrücken (Jumper)

